

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über Coaching-, Beratungs- und Begleitangebote („Leistungen“), die zwischen Rainer The Flame als Anbieter (im Folgenden „Coach“ oder „wir“) und dir als Kund:in abgeschlossen werden. Kund:innen sind sowohl Verbraucher:innen gemäß § 13 BGB – natürliche Personen, die Rechtsgeschäfte vorwiegend zu privaten Zwecken abschließen 1 – als auch Unternehmer:innen gemäß § 14 BGB – natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln

2. Vertragsgegenstand und Leistungen

1. Art der Leistungen: Wir bieten Power-Coaching, Methode Bergfeuer und Life-Strategist-Programme an. Die Inhalte orientieren sich an deinen individuellen Anliegen und dienen der Begleitung, Klärung und Entscheidungsfindung. Unsere Leistungen sind keine Therapie, kein Heilversprechen und keine Rechts- oder Steuerberatung. Wir schulden keinen bestimmten wirtschaftlichen oder persönlichen Erfolg; Entscheidungen triffst du selbst.
2. Kein Fernunterricht: Unser Coaching ist ein Begleit- und Klarheitsprozess ohne vorgegebene Lehrpläne oder Lernerfolgskontrollen. Damit unterliegt es nicht den Voraussetzungen des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG). Zur Einordnung: Fernunterricht liegt vor, wenn Wissen gegen Entgelt vermittelt wird, Coach und Lernende räumlich getrennt sind und eine Lernerfolgskontrolle (Feedback, Aufgaben) vorgesehen ist 3. Solche Programme benötigen eine Zulassung der ZFU; fehlende Zulassung macht den Vertrag unwirksam 4. Sollten wir Angebote mit Lernmodulen, Videos oder Hausaufgaben bereitstellen, sorgen wir für die erforderliche Zulassung und informieren dich darüber.
3. Leistungserbringung: Die vereinbarten Termine finden online oder vor Ort statt. Du bist verantwortlich, die technischen Voraussetzungen (Internet-/Telefonverbindung) zu schaffen.
4. Mitwirkungspflichten: Du verpflichtest dich, die für die Leistungserbringung notwendigen Informationen rechtzeitig und wahrheitsgemäß bereitzustellen sowie vereinbarte Termine einzuhalten.

3. Vertragsschluss

1. Angebot und Annahme: Die Darstellung unserer Leistungen auf der Website, in Broschüren oder sozialen Medien stellt noch kein verbindliches Angebot dar. Ein Vertrag kommt zustande, wenn du ein individuelles Angebot annimmst oder wenn wir deine Buchung schriftlich (z. B. per E-Mail) bestätigen.
2. Vertragspartner: Vertragspartner:in bist allein du als Kund:in. Die Nutzung der Zugangsdaten, Unterlagen oder Materialien durch Dritte ist untersagt.

4. Vergütung und Zahlungsbedingungen

1. Preise: Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbarten Preise. Die angegebenen Preise verstehen sich brutto, sofern aufgrund einer Befreiung nach § 4 Nr. 21 UStG keine Umsatzsteuer erhoben wird.
2. Zahlungsmodalitäten: Soweit nicht anders vereinbart, ist die gesamte Vergütung bei Vertragsschluss fällig und innerhalb von 10 Tagen zu zahlen. Kommt es zur Ratenzahlung, halten wir den Zahlungsplan schriftlich fest.
3. Verzug: Befindest du dich mit Zahlungen im Verzug, behalten wir uns vor, Leistungen bis zur Zahlungsausgleichung zurückzuhalten und Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen.

5. Terminabsagen und Stornierungen

1. Einzeltermine: Du kannst vereinbarte Coaching-Termine bis 24 Stunden vor Beginn kostenfrei verschieben. Bei Absagen unter 24 Stunden oder Nichterscheinen behalten wir uns vor, die Sitzung in Rechnung zu stellen.
2. Pakete/Programme: Für Programme mit mehreren Terminen kannst du einzelne Sitzungen bis 24 Stunden vorab verschieben. Eine Gesamtkündigung ist innerhalb der in § 6 genannten Frist möglich.

6. Widerrufsrecht und Rücktritt

1. Widerrufsrecht für Verbraucher:innen: Wenn du Verbraucher:in bist und den Vertrag ausschließlich über Fernkommunikationsmittel (z. B. E-Mail, Telefon, Online-Formular) abgeschlossen hast, steht dir ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen zu 5. Die Widerrufsfrist beginnt am Tag des Vertragsschlusses. Zur Ausübung des Widerrufsrechts musst du uns mit einer eindeutigen Erklärung (z. B. per Post oder E-Mail) informieren. Du kannst dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, es ist jedoch nicht vorgeschrieben.
2. Erlöschen des Widerrufsrechts: Das Widerrufsrecht erlischt, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung erst begonnen haben, nachdem du ausdrücklich zugestimmt hast, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen sollen, und du deine Kenntnis davon bestätigt hast, dass du dein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlierst (§ 356 Abs. 4 BGB). Bei digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, erlischt das Widerrufsrecht, wenn du ausdrücklich zugestimmt hast, dass wir mit der Ausführung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen (§ 356 Abs. 5 BGB).



3. Kein Widerrufsrecht für Unternehmer:innen: Bist du Unternehmer:in, besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht.

4. Stornierungen außerhalb des Widerrufs: Nach Ablauf der Widerrufsfrist kannst du den Vertrag mit einer Frist von 14 Tagen zum Ende eines Monats kündigen. Bereits erbrachte Leistungen werden anteilig abgerechnet.

7. Kündigung

1. Ordentliche Kündigung: Nach Ablauf der Widerrufsfrist können beide Seiten den Vertrag mit 14 Tagen zum Monatsende kündigen. Bis dahin entstandene Vergütungsansprüche bleiben unberührt.

2. Außerordentliche Kündigung: Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine Partei ihre Mitwirkungspflichten nachhaltig verletzt oder Zahlungen wiederholt nicht leistet.

8. Haftung

1. Haftungsbegrenzung: Wir haften dir gegenüber für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter:innen oder Erfüllungsgehilf:innen beruhen. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

2. Keine Erfolgsgarantie: Coaching ist ein gemeinsamer Prozess. Du triffst deine Entscheidungen selbst; wir übernehmen keine Haftung für einen konkreten Erfolg oder Gewinn.

9. Datenschutz und Vertraulichkeit

1. Datenschutz: Wir verarbeiten deine personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze. Einzelheiten findest du in unserer separaten Datenschutzerklärung.

2. Vertraulichkeit: Wir verpflichten uns, alle vertraulichen Informationen, die wir im Rahmen der Zusammenarbeit erhalten, geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Dies gilt nicht, wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Offenlegung besteht.

10. Urheberrecht

Alle von uns bereitgestellten Unterlagen, Skripte, Videos und sonstige Materialien sind urheberrechtlich geschützt. Du erhältst ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für die Dauer des Vertragsverhältnisses. Eine Weitergabe an Dritte oder Vervielfältigung ist ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

11. Schlussbestimmungen

1. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Erfüllungsort ist unser Unternehmenssitz. Wenn du Unternehmer:in bist, ist Gerichtsstand der Sitz des Coaches. Für Verbraucher:innen gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

2. Anwendbares Recht: Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verträgen mit Verbraucher:innen aus anderen EU-Ländern bleiben zwingende Verbraucherschutzbestimmungen des Staates erhalten, in dem du deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast^[6].

3. Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Klausel tritt eine gesetzlich zulässige Regelung.

Widerrufsformular

Wenn du den Vertrag widerrufen möchtest, fülle bitte dieses Formular aus und sende es an uns zurück:

An: Rainer The Flame, [Anschrift], [E-Mail]

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Leistung:

– Bestellt am/erhalten am:

– Name des/der Verbraucher(s):

– Anschrift des/der Verbraucher(s):

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

– Datum:

[1] § 13 BGB - Verbraucher - dejure.org

<https://dejure.org/gesetze/BGB/13.html>

[2] § 14 BGB - Unternehmer - dejure.org

<https://dejure.org/gesetze/BGB/14.html>

[3] [4] Online-Coaching und das Fernunterrichtsschutzgesetz: Das bedeutet das BGH-Urteil für dich | Accountable

<https://www.accountable.de/blog/fernunterrichtsschutzgesetz/>

[5] Widerrufsrecht bei Online-Coaching-Verträgen

<https://www.white-ip.com/rechtsfallen-im-digitalen-coaching-widerrufsrecht-bei-online-coaching-vertraegen/>

[6] Weniger einfach als gedacht: Die rechtliche Seite des Onlinehandels - StartingUp: Das Gründermagazin

<https://www.starting-up.de/recht/internetrecht/das-rechtliche-1-mal-1-des-e-commerce.html>